

TOPS München – Berlin e.V.
Geschäftsstelle
Alramstraße 21
81371 München
Telefon 0 89/72 06 94 80
Telefax 0 89/72 06 94 79
info@tops-ev.de
www.tops-ev.de

Training
Organisationsentwicklung
Personalentwicklung
Supervision



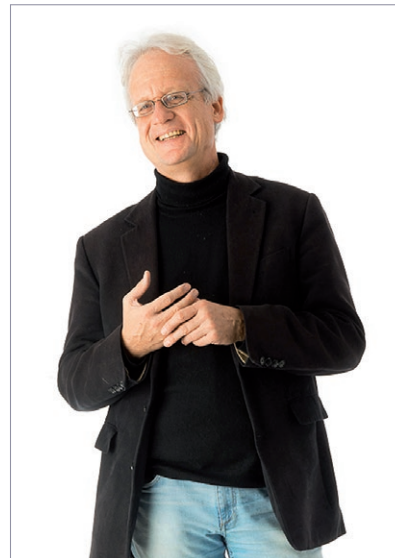
Lehrgang 18
ab September 2020

Leiten und Beraten von Gruppen und Teams



Der Lehrgang Leiten und Beraten von Gruppen und Teams bei TOPS München – Berlin e.V.

Wann immer Sie Gruppen oder Teams leiten oder beraten, werden Sie zwei Erfahrungen machen: Erstens entfaltet eine Gruppe ein ganz eigenes Potenzial verglichen mit dem eines Einzelnen. Zweitens erfordert deren Eigendynamik eine besondere Sorgfalt, auf die sich Führungskräfte und Berater/innen verstehen müssen. In den 18 Monaten dieser Fortbildung lernen Sie, die verschiedenen Phasen eines Gruppen- oder Teamprozesses angemessen zu planen, zu gestalten und zu steuern. Im Kontakt mit der Ausbildungsgruppe entwickeln Sie Ihre eigene Beziehungskompetenz weiter und lernen Ihre eigenen Stärken und Kommunikationsmuster als Leiter/in oder Berater/in intensiver kennen. Nicht zuletzt erfahren Sie, wie Sie die Kräfte der Selbststeuerung in Gruppen zulassen und zur Weiterentwicklung nutzen können.



Klaus Brosius, Projektleiter
„Leiten und Beraten
von Gruppen und Teams“

TOPS Leiten und Beraten	Konzept und Inhalte 3
	Zielgruppen 4

Aufbau des Lehrgangs	Lernformen und Workshops/Trainings 5
-----------------------------	--

Organisatorische Hinweise	Voraussetzungen
	Ausbildungsleiter/innen, Dozentinnen und Dozenten 7

Fakten im Überblick ➔	Leitung Kosten Termine Tagungshaus Zertifizierung
	Literatur
	Allgemeine Geschäftsbedingungen
	Träger und Anmeldung 8

Gruppe und Team – Herausforderung und Chance

Eine Gruppe oder ein Team professionell zu leiten ist eine komplexe und herausfordernde Aufgabe. Vieles passiert gleichzeitig und erfordert konsequente Steuerung. Die Erwartungen an die Leitung sind hoch und bleiben dennoch oft unausgesprochen. Beziehungs- und Gruppendynamik müssen beachtet und im Sinne der Zielerreichung genutzt werden. Nicht zuletzt haben sich die gesellschaftlichen Bedingungen für das Arbeiten in Gruppen verändert.

- Gruppen als stabile Orte werden seltener, neue Verbindungen und schnelle Trennungen bestimmen den Alltag.
- Der Druck von außen nimmt zu und damit die Unsicherheit der Einzelnen.
- Leitung und Beratung muss für jede Gruppe neu „erfunden“ werden, denn die Sonderfälle haben die Standardfälle abgelöst.
- Die Ansprüche an Gruppen übersteigen meist ihre Möglichkeiten.
- Neue Formen von Hierarchie und Autonomie erfordern innovative Methoden der Gruppenarbeit.

Als Führungskraft haben Sie eine herausgehobene Rolle in einer Gruppe. Sie tragen Verantwortung, müssen steuern und planen. Bezogen auf die Gruppe sind Integration und Repräsentation von zentraler Bedeutung. Als Berater/in stellen Sie der Gruppe Ressourcen zur Verfügung, die den Prozess der Meinungs- und Entscheidungsfindung unterstützen sowie die Entwicklung von Kommunikation und Kooperation fördern.

Das Konzept dieses Lehrgangs

Diese Weiterbildung vermittelt die Kenntnisse und Fähigkeiten, die heute für professionelle Gruppenarbeit unabdingbar sind. Gruppen und Teams werden im Sinne der Selbststeuerung als offene, nur begrenzt planbare Systeme verstanden oder – systemisch gedacht – als Prozess der Selbstorganisation. Leiten bedeutet dementsprechend, die Stärken der Gruppe zu kennen, zu aktivieren und zu nutzen. Steuern heißt, die Selbststeuerung der Gruppe in Gang zu setzen.

In dieser Weiterbildung erwerben Sie sowohl Wissen als auch Handlungskompetenz. Sie steuern und werden gesteuert. So lernen Sie die Dynamik der Gruppe kennen und die Balance zwischen Aktion und Reflexion zu halten. Schritt für Schritt entwickelt sich daraus die eigene Gruppenkompetenz. Ihre Wahrnehmung wird geschärft, Ihre Handlungsfähigkeit erweitert. Am Modell der aktuellen Lerngruppe erfahren Sie, welche Kräfte wirken und wie Sie diese gestalten können.

Vier Säulen bilden das Fundament der Kurseinheiten:

- soziale Kompetenz, Entwicklung der eigenen Person,
- Methodenkompetenz,
- das Wissen um Modelle und Konzepte,
- das Verstehen von Gruppenprozessen.

Inhalte

- Gestaltung des Wechsels zwischen Sach- und Beziehungsebene
- Planung und Design von Gruppenprozessen
- Balance zwischen Führung und Selbststeuerung
- Entwickeln und Üben eines angemessenen Rollen- und Interventionsverhaltens
- Konfliktmanagement
- Modelle und Konzepte aus verschiedenen Theorie-richtungen zur Abrundung
- Selbststeuerung in Gruppen und die entsprechenden Leitungs- und Beratungskonzepte
- Ausgewählte sozialpsychologische Konzepte zur Analyse und Entwicklung von Gruppen
- Teams und Projektgruppen – Konzepte und Einflussfaktoren auf deren Wirksamkeit

An wen wendet sich diese Weiterbildung?

Die Weiterbildung richtet sich an Fach- und Führungskräfte, Leiterinnen und Leiter von (Projekt-)Gruppen, aber auch Verantwortliche für Personal- und Organisationsentwicklung. Das Spektrum umfasst die Leitung und/oder Beratung von Teams, Projektgruppen, Fortbildungsveranstaltungen usw. bis hin zu (sozial-)pädagogischen und (psycho-)therapeutischen Gruppen. Sie können angestellt sein und/oder Freiberufler/in oder Selbständige/r.

Unser besonderes Qualitätsmerkmal ist, dass die Teilnehmenden beratend und/oder leitend in sehr unterschiedlichen Arbeitsfeldern und gesellschaftlichen Bereichen tätig sind. Der Vergleich und Austausch zwischen den Arbeitsfeldern ermutigt dazu, in der eigenen Arbeit neue Wege zu gehen, und ermöglicht den Blick auf die jeweils eigenen feldspezifischen Besonderheiten.

Weshalb diese Weiterbildung?

Die Weiterbildung ermöglicht kontinuierliche Entwicklung und Kompetenzzuwachs. Die Entwicklung der Person, der eigenen Fähigkeiten sowie das Entdecken und Erproben der eigenen Ressourcen braucht Zeit für Versuch und Irrtum. Weitere Voraussetzung ist die kontinuierliche, über einen längeren Zeitraum andauernde Unterstützung und Herausforderung durch die Gruppe sowie die Trainerinnen und Trainer. Das „Dranbleiben“ und die wiederholte vertiefte Auseinandersetzung mit sich und den anderen macht das Lernen nachhaltig.



Aufbau des Lehrgangs

Der Fokus wechselt zwischen theoretischer und praktischer Arbeit in Gruppen, rationalen und emotionalen Prozessen, Entwicklung des Einzelnen und Entwicklung der Gruppe. Theorie und Praxis verbinden sich zu einem einheitlich erfahrbaren Konzept. Verschiedene Lernformen ergeben ein vielfältiges und umfassendes Lernfeld.

Das gruppendynamische Training

Diese Lernform ist anspruchsvoll: Im geschützten Raum können Sie verschiedene Rollen erleben und neue Verhaltensweisen entwickeln und trainieren. Die gruppendynamische Trainingsgruppe ist ein erprobtes und hochwirksames Mittel zur Einübung sozialer Kompetenzen. Die Arbeit im Hier- und Jetzt ermöglicht:

- Geben und Nehmen von Feedback
- Schulung der Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Erweiterung von Rollenflexibilität
- Verbesserung der Konfliktfähigkeit
- Entwickeln des eigenen Potenzials
- Auseinandersetzung mit eigener und fremder Autorität
- Erweiterung der Handlungskompetenz in emotional aufgeladenen Situationen

Workshops

In den Workshops wird mit Übungen, Fallstudien, Beratungsprotokollen, Rollenspielen, Kurzvorträgen gearbeitet. Es wird darauf geachtet, dass die verwendeten Methoden in die Praxis übertragen werden können und dass die Ressourcen der Gruppe wirksam werden.



Lehrsupervision in der Gruppe

In der Lehrsupervision wird die Übertragung des Gelernten in die eigene Praxis begleitet. Die Beratung durch die Lehrsupervisorin/den Lehrsupervisor und die Gruppe sichert den passgenauen Transfer. Der Austausch und die Auseinandersetzung mit den Praxisfeldern der anderen Mitglieder führt zu einem tieferen Verständnis der eigenen beruflichen Rolle und Aufgabe.

Intervention

Hier erprobt die Gruppe ihre Fähigkeiten zu leiten und zu beraten. Die Lehrsupervisionsgruppe trifft sich dazu für 3 Tage als Peer-Gruppe – ohne die Lehrsupervisorin/den Lehrsupervisor. Der Lernprozess wird durch die Gruppenmitglieder selbst gestaltet, z. B. mit Fallbesprechungen, Literaturstudium oder Austausch über die Inhalte des Lehrgangs.

Fallstudie und Selbststudium

Alle Teilnehmenden fertigen im Rahmen der Lehrsupervision eine schriftliche „Fallstudie“ an. Dazu werden Literaturhinweise gegeben und einzelne Artikel und Arbeitspapiere zum Selbststudium zur Verfügung gestellt.

Der Aufbau des Lehrgangs

1. Training (6 Tage)

Engagement und Distanzierung

Im gruppendynamischen Training setzen Sie sich mit Ihren Verhaltensmustern in Gruppen auseinander. Sie erweitern Ihre Handlungsmöglichkeiten und üben die Balance zwischen Aktion und Reflexion, zwischen einer engagierten und einer distanzierten Haltung im Wechsel von Kleingruppen, Großgruppe und thematischen Arbeitsgruppen. Mit diesem Training formiert sich die Weiterbildungsgruppe und gestaltet ihren Anfang. Die Verbindung der persönlichen Ziele mit den Inhalten der Weiterbildung wird erarbeitet.

2. Workshop (3 Tage)

Planung und Kontrakt

Die Arbeit in Gruppen findet innerhalb eines definierten Kontextes statt. Hier spielen die Rahmenbedingungen und der institutionelle Hintergrund eine wichtige Rolle, ebenso der Auftrag und die vorhergehende Akquise.

- Wie definiere ich meine Rolle als Leiter/in bzw. Berater/in in einer Gruppe?
- Welche Ziele verfolge ich?
- Wie beziehe ich die Auftraggeber ein?
- Welche Auswirkungen haben der innere und der äußere Kontrakt?
- Wann muss der Kontrakt geändert werden?

Im Rahmen des Workshops werden die Lehrsupervisionsgruppen gebildet.

3. Training (5 Tage)

Familiendynamik

Bei diesem Training wird die eigene Familie und deren spezifische Dynamik als biografisch und gesellschaftlich prägendes System untersucht. Die Wahrnehmungs- und Verhaltensmuster der Einzelnen in Gruppen können auf dem Hintergrund der Herkunftsfamilie besser verstanden und die Wirksamkeit familiärer Prägungen für die Beratungs- und Leitungsarbeit nutzbar gemacht werden.

4. Workshop (4 Tage)

Design und Intervention

Die „äußere Ordnung“, das Design der Gruppe, ist wesentlich für das Gelingen.

- Was kennzeichnet ein gutes Design? Führt es zum vereinbarten und angestrebten Ziel?
- Wie wirken Interventionen und wie beeinflussen sie das Kraftfeld der Gruppe?
- Wie werden Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozesse in Gruppen gestaltet?

5. Training (5 Tage)

Steuerung und Selbststeuerung in Gruppen und Organisationen

Die Aufmerksamkeit richtet sich auf die Prozesse zwischen Gruppen, die Organisation und die Steuerungsprozesse, die in beiden Systemen wirken.

- Wie gestaltet sich das Zusammenspiel von Selbst- und Fremdsteuerung?
- Welchen Einfluss nehmen die Teilnehmenden und die Leitenden?
- Welche Konflikte und Spannungen tauchen auf und wie lässt sich ihre Energie für die Gruppenentwicklung nutzen?

6. Workshop (2,5 Tage)

Bilanz – Perspektiven – Netzwerke

Wie finden Gruppen und Teams ihren passenden Abschluss? Wie können Beratungsprozesse wirkungsvoll beendet werden? Bilanzierung des eigenen Leitungs- und Beratungskonzepts und Klärung weiterer Perspektiven. Was kennzeichnet Netzwerke im Unterschied zu Gruppen und wie sieht die eigene Vernetzung aus?

Voraussetzungen für diese Weiterbildung

An dieser Fortbildung kann teilnehmen, wer

- eine Berufsausbildung abgeschlossen hat,
- mindestens ein Jahr Berufspraxis hat,
- regelmäßig mit Gruppen arbeitet.

Die Weiterbildung kann als erste Stufe der Supervisionsausbildung bei TOPS besucht werden. Dafür müssen vor Beginn der Weiterbildung die Voraussetzungen für die Ausbildung zur Supervisorin/zum Supervisor der DGSv erfüllt sein (www.dgsv.de). Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte unsere Geschäftsstelle.

Das TOPS-Ausbildungssystem modular, zweistufig – mit Zertifikat

Stufe I der Supervisionsausbildung

Schwerpunkt:
Leiten und Beraten von Gruppen und Teams
DGGO-zertifiziert

Stufe I der Supervisionsausbildung

Schwerpunkt:
Coaching: professionell – systemisch – prozessorientiert
EASC-zertifiziert

↓

Stufe II der Supervisionsausbildung
Aufbauausbildung Supervision und Coaching
DGSv-zertifiziert

→ Die Zulassungsvoraussetzungen für die Supervisionsausbildung finden Sie unter: <http://www.tops-ev.de/gesamtangebot/TOPS-ausbildungssystem.php>

Ausbildungsleiter/innen, Dozentinnen und Dozenten



Kristina Hermann, Diplompsychologin, Trainerin für Gruppendynamik (DGGO), Gestaltberaterin und -therapeutin, Partnerin bei Coverdale Schweiz, tätig als Organisationsberaterin, Planspielentwicklerin und Trainerin. Lehraufträge an der Fachhochschule Nordwestschweiz.

Susanne Holzbauer, Diplompsychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Trainerin für Gruppendynamik (DGGO), Supervisorin (DGSv), mehrjährige leitende Tätigkeit in der Jugend- und Suchthilfe; Lehraufträge an Hochschulen; Supervisorin und Psychotherapeutin in freier Praxis.



Klaus Brosius, Diplompädagoge, Trainer für Gruppendynamik (DGGO), Supervisor (DGSv), freiberuflich tätig als Supervisor, Coach, Seminarleiter und Trainer in sozialen Organisationen und der Industrie. Schwerpunkt ist der Aufbau sozialer Kompetenz und die Gestaltung von Kooperationsbeziehungen.

Dr. phil. Karl Schattenhofer, Diplompsychologe, Trainer für Gruppendynamik (DGGO), Supervisor (DGSv), Psychodrama, psychologischer Psychotherapeut, langjährige Tätigkeit als interner Berater und Personalentwickler für die Sozialverwaltung in München; Coach, Supervisor, Organisationsberater in Profit- und Non-Profit-Organisationen; Lehraufträge an Hochschulen, freiberuflich.



Dr. Thomas Vogl, ev. Theologe, Supervisor/Coach (DGSv), Organisationsberater, Trainer für Gruppendynamik (DGGO). Unterstützt Unternehmen in Werbung und Öffentlichkeitsarbeit. Er leitete als geschäftsführender Gesellschafter die Tast Kreativagentur in München.

Leitung	Kosten	Termine	Tagungshaus
Lehrgang Leiten und Beraten			
Klaus Brosius Kristina Hermann Susanne Holzbauer Karl Schattenhofer Thomas Vogl ... und weitere TOPS-Dozentinnen und Dozenten	(25,5 Tage + 10 Tage Gruppenlehrsupervision) • Vertreter/innen von Institutionen € 10.925,00 • Selbstzahler/innen € 5.680,00 • Mit Selbständigen wird ein Preis individuell vereinbart. • Zuzüglich Kosten für Unterbringung (siehe Tagungshäuser)	1. KA 13.09. – 18.09.2020 2. KA 11.12. – 13.12.2020 3. KA 03.05. – 07.05.2021 4. KA 30.09. – 03.10.2021 5. KA 31.01. – 04.02.2022 6. KA 06.05. – 08.05.2022	Katholische Landvolks- hochschule Petersberg, Petersberg 2, 85253 Erdweg (www.der-petersberg.de) ca. € 83,00/Tag EZ + VP <i>Alle Preise inkl. MwSt.</i>
Zertifizierung Diese gruppenspezifische Zusatzausbildung entspricht den Richtlinien der DGGO für die Weiterbildung Gruppen- dynamische/r Leiter/in. Die Teilnahme wird durch ein Zertifikat von TOPS München – Berlin e.V. und der DGGO bescheinigt. Das Zertifikat berechtigt zum Führen der Bezeichnung Gruppendynamische/r Leiter/in und Berater/in von Gruppen. Ein Eintritt in die Gesellschaft für Gruppendynamik und Organisationsdynamik (DGGO) kann beantragt werden.		Allgemeine Geschäftsbedingungen Es findet vor Beginn des Lehrgangs eine persönliche Rücksprache mit der Lehrgangsleitung zu Inhalten und organisatorischen Rahmenbedingungen statt. Dies kann durch Teilnahme an einem der Infotreffen oder durch ein persönliches (Telefon-) Gespräch erfolgen. Die Vertrags- bedingungen werden in einem Ausbildungsvertrag schriftlich geregelt. Für die Anmeldung zum Lehrgang gelten folgende Vereinbarungen: • Die Anmeldung erfolgt schriftlich mit dem Anmeldeformular (erhältlich in der Geschäftsstelle oder über www.tops-ev.de). • Ein Rücktritt von der Anmeldung ist bis 6 Wochen vor der Veranstaltung gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 100,00 möglich. Bei Abmeldung ab 6 Wochen vor Beginn des ersten Kursabschnitts werden 50 % der Teilnahmegebühr, ab 4 Wochen vorher 100 % des Teilnehmerbeitrags fällig – sofern keine Ersatzteilnehmerin/ kein Ersatzteilnehmer gemeldet wird. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen. Bei kurzfristiger Stornierung werden ggf. darüber hinaus Kosten durch das Tagungshaus in Rechnung gestellt. • Detaillierte Geschäftsbedingungen: www.tops-ev.de.  Bei Anmeldung bis zum 13. April 2020 erhalten Sie 5 % Frühbucherrabatt!  Die Termine für die Informationsveranstaltungen zu diesem Lehrgang finden Sie unter: www.tops-ev.de	
Literatur • Einführende Literatur: König O., Schattenhofer K. (2006) Einführung in die Gruppendynamik. Heidelberg: Carl Auer Verlag • Als PDF-Datei auf www.tops-ev.de: Karl Schattenhofer (2001): Lernergebnisse aus Sicht der TeilnehmerInnen in Antons et al. (2001): Gruppenprozesse verstehen. Gruppendynamische Forschung und Praxis. Opladen: Leske + Budrich			
Träger/Anmeldung			
TOPS München – Berlin e.V. Geschäftsstelle Alramstraße 21 81371 München		Telefon 0 89/72 06 94 80 Telefax 0 89/72 06 94 79 info@tops-ev.de www.tops-ev.de Telefonisch ist die Geschäftsstelle Mo, Mi und Do von 8.30 – 12.30 Uhr und Do von 13.30 – 16.30 Uhr direkt erreichbar.	
		 München – Berlin e.V.	